

Was ChristInnen über den Islam wissen sollten: Neue Folder-Reihe mit Grundinformationen zum Islam erschienen

Im Rahmen einer Veranstaltung im Afro-Asiatischen Institut in Wien wurde nach der Diskussion über den „politischen Auftrag“ von Christen und Muslimen (s. S. 4) auch ein schön gestalteter Beitrag zum gegenseitigen Verständnis vorgestellt, den die Katholische Aktion Österreich (KAÖ) erarbeitet hat: in 15 Foldern, die in einer Box gesammelt sind, sind Informationen zu verschiedenen Bereichen zusammengefasst, kurz gefasst, leicht lesbar und optisch ansprechend aufbereitet.

Wie Frau Dr. Luitgard Derschmidt bei der Vorstellung treffend betonte, wollen die Folderblätter eine einfache Grundinformation gerade auch für nicht so lesefreudige Islam-Interessierte geben. In knappen Darstellungen werden sowohl Daten und Fakten als auch das Glaubensverständnis, das Beten und Leben von MuslimInnen aufgezeigt. Dabei werden Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten mit dem christlichen Glauben sichtbar.

Die Folder sollen durch Informationen helfen, Vorurteile aufzulösen, Ängste abzubauen und durch mehr Wissen ein besseres Verständnis zu bewirken. Denn: „Viele Christen und Christinnen stehen

dem Islam sehr kritisch gegenüber. Negative Schlagzeilen bewirken, dass der Islam oft als kämpferische Religion missverstanden wird. Diese Sichtweise verrät mangelndes Wissen und unreflektierte Vorurteile.“

Mitgewirkt an der Redaktion haben u.a. Elisabeth Dörler und Martin Rupprecht, die den LeserInnen des St. Georgsblattes gut bekannt sind. Die gesamte Reihe steht unter www.kaoe.at zum Download bereit und kann auch gesammelt in gedruckter Form im Sekretariat der KAÖ erworben werden, per Mail oder telefonisch (+43 (0)1 / 51552-3660) zum Preis von € 3,00 zuzüglich Porto.

